Objekt:	Konus-Kettenschär- und Bäummaschine, Modell KZ
Museum:	Brandenburgisches Textilmuseum Forst (Lausitz) Sorauer Straße 37 03149 Forst (Lausitz) (03562) 97356 info@textilmuseum-forst.de
Sammlung:	Sammlung zur Textilindustrie
Inventarnummer:	28194

Beschreibung

Die Kettenschärmaschine ist geeignet zur Herstellung von Webketten (Längsfäden) mit wechselnder Schärfolge (Farbfolge) für die Produktion glatter und gemusterter Kammgarn- und Streichgarngewebe. Die Kettspulen werden in vorgeschriebener Musterfolge auf dem Schärgatter aufgesteckt, durch das Geleseblatt und das Blatt des Schärschlittens gezogen und als Fadenschar konisch auf die Schärtrommel geschärt. Es werden so viele Bänder nebeneinander geschärt, bis die geforderte Kettbreite und Kettfadenzahl erreicht ist. Anschließend werden alle Bänder gleichzeitig auf den Kettbaum übertragen. Die Maschine besteht aus der Schärtrommel mit Aufsteckgatter und Gelesesständer sowie der Bäummaschine. Die Schärtrommel hat einen Umfang von 2500 mm. Ihre Leistung beträgt 120 Umdrehungen in der Minute.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	L, B, H:200, 400, 140 cm G: 1000 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1925
	wer	Sächsische Webstuhlfabrik
	wo	Chemnitz

Schlagworte

- Maschinenbau
- Textilindustrie

- Textilmaschinenbau
- Weben